Freiheit auf Rollen

Autor(en): **Gut, Barbara**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mobile : die Fachzeitschrift für Sport**

Band (Jahr): **5 (2003)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-991958

Nutzungsbedingungen

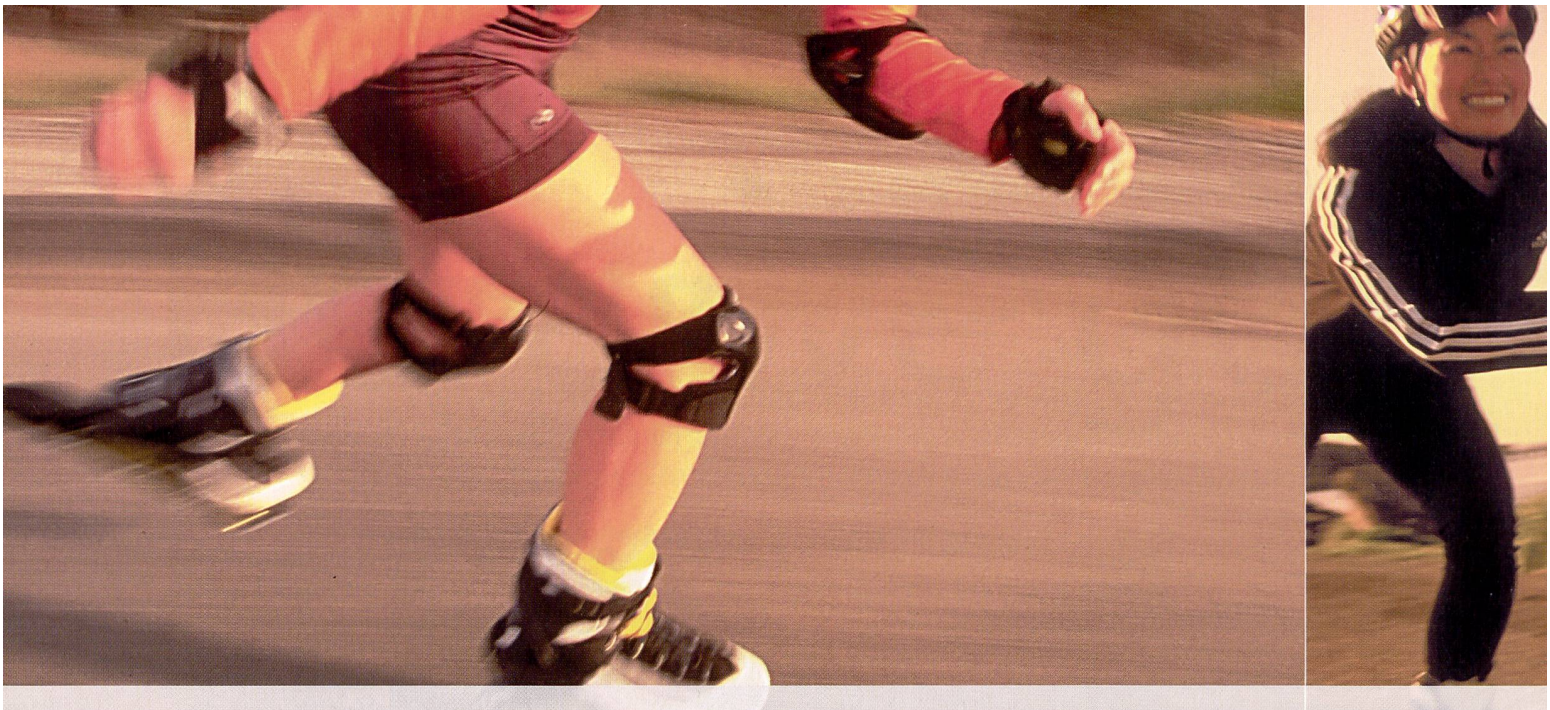
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Skate Maps

Freiheit auf Ro

Was gibt es Schöneres, als in den warmen Sommermonaten so oft wie möglich auf den Inline Skates unterwegs zu sein? Um die Freude an diesem Sport noch zu steigern, stellt «mobile» die «Skate Maps Schweiz» mit Inline-Routen der ganzen Schweiz vor.

Barbara Gut

Im Schuhgestell fallen einem wieder einmal die verstaubten Inline Skates auf, die viel zu wenig gebraucht werden. Aber es ist halt auch nicht ganz einfach, geeignete Skating-Wege zu finden, so die Meinung vieler Hobbysportler. Dabei gibt es viele Wegstrecken, die sich mit den Schuhen auf acht Rollen zurücklegen lassen: zum Einkaufen, an die Uni, zur Kollegin oder am Sonntagnachmittag dem Seeufer entlang.

Das Schöne daran sind die Bewegung an der frischen Luft und das prickelnde Gefühl von Freiheit.

Gute Wege für unbeschwertes Skaten

Ist es wirklich so einfach, mit den Inline Skates durch Stadt und Land zu brausen? Theoretisch schon, aber die Erfahrung vieler Hobbysportler zeigt, dass, abgesehen von überfüllten Trottoirs in den Städten, ein zusätzliches Problem auftritt. Nämlich dann, wenn der Weg nicht nur durch bekannte Strassen zur besten Freundin führt, sondern eine längere Inline-Tour durchs Grüne geplant ist. Ohne signalisierte Inline-Wege (siehe dazu Kasten) scheint es relativ schwierig, spontan loszufahren. Denn wer seine Sonntagnachmittagstour nicht genau vorbereitet, wird sich vielleicht nach einigen Kilometern flachen Asphalts auf einem unbefahrbaren Feldweg wiederfinden, wo es nur noch zwei Möglichkeiten gibt, nämlich umzukehren oder die Skates auszuziehen.

Damit Skater nicht in der Sackgasse landen

Das Planen wird nun durch die «Skate Maps Schweiz» erleichtert, die von Inline-Profis entwickelt und zusammengestellt wurden. Gegenwärtig sind von elf Regionen der Schweiz solche Karten erhältlich, vom Drei-Seen-Land über die Zentralschweiz bis hin zum Bodenseegebiet.

Auf der Suche nach geeigneten Strecken für längere Distanzen wird jeder Skater fündig, ob Hobbysportler oder erfahrener Insider.

Der Thurgau rollt voran

Hat ein geführtes und signalisiertes Inline Skating-Tourennetz in der Schweiz eine Chance? Diese Frage versuchte Roli Kuster in seiner Arbeit zur Erlangung des Diploms als Sportlehrer an der Fachhochschule für Sport in Magglingen zu beantworten. Das Projekt der Expo.02, ein erstes regionales Routennetz im Drei-Seen-Land zu signalisieren, diente ihm dabei als Ausgangslage. Im Sommer 2002 holte er die Meinungen der Skater/-innen über diese Erleichterung ein. Die Ergebnisse der Studie sprechen klar für gekennzeichnete Inline-Wege in der Schweiz. Die in den «Skate Maps Schweiz» aufgeführten Routen werden nun nach und nach zusätzlich beschildert. Führend in der Umsetzung ist der Kanton Thurgau.

Literatur: Skatingland Schweiz. Zwischen Velo und Inline Skates. Hat ein geführtes und signalisiertes Inline Skating-Tourennetz in der Schweiz eine Chance? Diplomarbeit Eidg. Fachhochschule für Sport Magglingen 99/02. Magglingen 2002.

llen

Gelb sind Strecken für Anfänger oder Familien, grün für sichere Skater und blau für die absoluten Cracks unter den schnellen Flitzern. Aus der Karte ist auch ersichtlich, ob es sich dabei jeweils um Trottoirs, um Nebenstrassen oder Velowege handelt. Steile oder gefährliche Stellen sind durch Pfeile gekennzeichnet oder mit einem Hinweis versehen, am betreffenden Ort die Skates auszuziehen und zur eigenen Sicherheit einige Meter wandernd zu überbrücken.

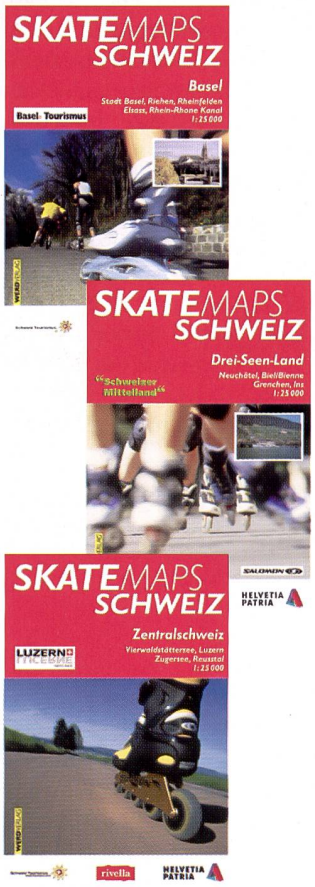
Der Weg ist das Ziel

Auch andere Bedürfnisse im Leben eines eingefleischten Skaters oder einer Gelegenheitsfahrerin sollen gedeckt werden. Deshalb sind auf den Karten jeweils Restaurants, Jugendherbergen, Toiletten, Freibäder, Bancomaten (!) oder Apotheken eingezeichnet. Für den unglücklichen Fall einer Panne werden die Sportler anhand der Karten den nächsten «Skate-Shop» mit Service finden, um den Schaden an den Skates zu beheben.

Was steht also noch im Weg, die Schweiz auf acht Rollen zu entdecken und zu erleben? Vielleicht die verstaubten Inline Skates? Keine Sorge, der Fahrtwind wird schnell jedes letzte Stäubchen von ihren Skates fegen... Los gehts! **m**

Alle Karten und Führer sind im Buchhandel erhältlich oder lassen sich direkt online unter www.swiss-skate-map.ch bestellen.

Skaten in der Schweiz



SKATEMAP **SCHWEIZ**

Auch schon leicht frustriert nach neuen, geeigneten Skatestrecken gesucht? Damit das Skaten zum positiven Erlebnis wird und das Suchen geeigneter Strecken nicht zu einem Ärgernis, sind die SKATEMAP SCHWEIZ entwickelt worden. Erhältlich sind sie im Buchhandel oder direkt online über www.swiss-skate-map.ch.

Die übersichtlich gestalteten Karten beinhalten ein detailliertes Streckennetz, welches im Allgemeinen auf strassengetrennten Rad- und Fusswegen und übersichtlichen, schwach befahrenen Fahrwegen und Nebenstrassen liegt. Innerorts wurde das Streckennetz auf Strassen mit möglichst breiten Trottoirs gelegt.

Die Karten eignen sich für Einsteiger, sportliche Familien und Speed-Skater gleichermassen. Die Legende unterscheidet leichte, mittlere und schwierige Streckenabschnitte. Allgemeine Informationen wie Steigungspfeile, schlechter Belag, Gefahren und Hindernisse, Servicestellen, Bahnhöfe, Parkplätze und Restaurants ergänzen das Streckennetz. Die Karten sind somit die ideale Planungsgrundlage für Ihre Skate-Freizeitgestaltung.

Bereits sind im Werd Verlag 14 Titel erschienen, welche die schönsten Skate-Regionen der Schweiz erschliessen.

SKATELINES **SCHWEIZ**

Der Routenführer beschreibt drei Ferntouren (Rhein-, Mittelland- und Rhoneroute) von insgesamt über 700 Kilometern Länge. Damit eröffnet sich auch für SkaterInnen die Möglichkeit, auf grosse Fahrt zu gehen und sich darauf verlassen zu können, jederzeit skategerechte Beläge und Gesetzeskonforme Bedingungen vorzufinden. Der Routenführer bietet touristische Informationen entlang der Strecke, die zum Verweilen einladen. Ihr Tagesziel bestimmen Sie selbst.

15 Titel erschienen im Werd Verlag:

SKATEMAPS SCHWEIZ	Preis Fr. 19.90
SKATELINES SCHWEIZ	Preis Fr. 32.90